

Ausschreibung

Der Bundesverband Sicherheitspolitik an Hochschulen (BSH) sucht für die ehrenamtliche Mitarbeit im erweiterten Bundesvorstand eine/n

Beauftragte/n für Seminare und Exkursionen

Der Bundesverband Sicherheitspolitik an Hochschulen (BSH) ist ein Dachverband von ca. 25 studentischen Arbeitskreisen und Gruppen, die sich an ihren Hochschulen mit sicherheitspolitischen Themen befassen und dazu Vorträge, Exkursionen und Diskussionsrunden veranstalten. Aufgabe des Bundesvorstandes ist die organisatorische und finanzielle Unterstützung der Hochschulgruppenarbeit, die Durchführung überregionaler Seminare und anderer Angebote sowie die Vertretung des Bundesverbandes gegenüber der Öffentlichkeit und Kooperationspartnern.

Aufgabe der/des Beauftragten für Seminare und Exkursionen ist die Organisation und Durchführung eines Seminars sowie einer Exkursion in Zusammenarbeit mit der zuständigen stellvertretenden Bundesvorsitzenden. Insbesondere umfasst die Tätigkeit im Jahr 2020 die Unterstützung der Ressortleitung in der Vorbereitung der 7-tägigen Exkursion auf den Balkan im April sowie die Planung und Durchführung eines weiteren, inhaltlich noch nicht festgelegten Seminars in Kooperation mit dem Zentrum Informationsarbeit der Bundeswehr (ZInfoABw) in Strausberg und Berlin im Mai 2020. Daher sind Bewerbungen mit konkreten Themenvorschlägen und Ideen für das Seminar herzlich willkommen.

Wir suchen für diese Aufgabe eine freundliche und aufgeschlossene Person, die sich durch ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Organisationstalent und Teamfähigkeit auszeichnet und über einige freie (Werk-)Tage im Jahr 2020 für die Durchführung der Exkursion und des Seminars verfügt. Die Beauftragten nehmen darüber hinaus an allen vier (dreitägigen) Klausurtagungen des gewählten Bundesvorstands teil, Ausnahmen hiervon sind nach Absprache möglich. Eine hohe Eigenmotivation sowie die Bereitschaft zur dezentralisierten Arbeit sind von Vorteil, sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift werden vorausgesetzt. Weiterhin sollte ein starkes Interesse an Außen- und Sicherheitspolitik bzw. internationaler Politik vorhanden sein. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen die Ziele und die Satzung des BSH anerkennen. Ein bisheriges Engagement im BSH ist wünschenswert, jedoch keine Voraussetzung.

Wir bieten die Möglichkeit, wertvolle Erfahrungen im Bereich der Veranstaltungsorganisation und -Durchführung im In- und Ausland zu sammeln, interessante Einblicke in die Verbandsarbeit zu erhalten und als Mitglied eines motivierten Teams die Zukunft des Verbandes mit eigenen Ideen und Vorstellungen mitgestalten zu können.

Bewerbungen (Lebenslauf und kurzes Motivationsschreiben in einer PDF-Datei) sind bis zum **20. Dezember 2019** an sophie.witte@sicherheitspolitik.de zu senden.